

Germany-Rüsselsheim: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 76/2021 20/04/2021

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Rüsselsheim am Main

Postal address: Marktplatz 4

Town: Rüsselsheim

NUTS code: DE717 Groß-Gerau

Postal code: 65428

Country: Germany

E-mail: renate.heigl@ruesselsheim.de

Telephone: +49 6142832537

Fax: +49 6142832505

Internet address(es):Main address: www.ruesselsheim.de**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Stadt Rüsselsheim am Main — Umbau der Parkschule zur Grundschule

Reference number: 2020.491 OPL - vergebener Auftrag

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Stadt Rüsselheim plant die Sanierung und den Umbau der Parkschule, Frankfurter Straße 54 in Rüsselsheim am Main, in eine Grundschule.

Die Parkschule besteht aus mehreren Gebäudeteilen mit unterschiedlichen Errichtungsdaten. Dem Hauptgebäude und der Turnhalle von 1916, dem Erweiterungsbau von 1963 und der Mensa von 2007.

Die Schule wird momentan noch als Haupt- und Realschule genutzt.

Nachmittags von ca.13-18 Uhr befindet sich eine externe griechische Schule mit 2 Klassen im Erweiterungsbau. Ab dem Schuljahr 2021/2022 läuft die Nutzung als Haupt und Realschule aus. Es verbleiben die beiden Klassen der griechischen Schule.

Die Parkschule soll abschnittsweise umgebaut und saniert werden, ab dem Schuljahr 2024 /2025 soll sie als neugegründete Grundschule genutzt werden.

Im Sommer 2022 sollen zwei bis drei erste Klassen in das zu sanierende Hauptgebäude einziehen und in den darauffolgenden Jahren die weiteren Klassen. Der genaue Belegungsplan und die Bezugstermine sind abhängig von den ausstehenden Umbau- und Sanierungsarbeiten.

Die Schule wird 3,5-zügig ausgelegt.

Die gesamte Schule soll barrierefrei geplant werden. Das Thema Inklusion ist hierbei ebenso sinnvoll zu berücksichtigen.

Der Brandschutz ist in allen Gebäudeteilen herzustellen.

Das Hauptgebäude und die Turnhalle sind als Einzelkulturdenkmal eingeordnet. Das gesamte Areal ist ebenfalls im Rahmen der „Gesamtanlage Festung“ denkmalgeschützt.

Es liegt ein Sanierungsstau bei allen Gebäudeteilen vor. Das zeigt sich beispielsweise an Feuchteschäden an den Außenwänden, der Terrasse und den Kellerwänden.

Es erfolgt ein zweistufiges Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV zu den in der Veröffentlichung und den Teilnahmeunterlagen genannten Bedingungen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 15 000 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services, 71200000

Architectural and related services, 71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE717 Groß-Gerau

Main site or place of performance: Parkschule Frankfurter Straße 54 65428 Rüsselsheim am Main

II.2.4. Description of the procurement

Objektplanung, Leistungsphasen 1 bis 9 HOAI (D).

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Projektbearbeitung und Vorgehensweise im ausgeschriebenen Projekt / Weighting: 50

Quality criterion - Name: Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals / Weighting: 20

Price - Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung, Weiterhin behält sich der Auftraggeber vor, erforderliche weitere Leistungsphasen / Stufen und sonstige Leistungen einzeln oder im Ganzen optional zu übertragen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, diese weiteren Leistungen

zu erbringen. Auf die Beauftragung weiterer Stufen bzw. Leistungen besteht kein Rechtsanspruch.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 172-415055](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

19/03/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Rumpf Architekten und Ingenieure

Town: Andernach

NUTS code: DEB17 Mayen-Koblenz

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 550 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 525 768,30 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Zusätzliche Bedingungen für die Teilnahme am Vergabeverfahren und die Auftragsdurchführung:

Die geforderten Erklärungen sind mit den geforderten Nachweisen elektronisch in Textform zu übersenden. Der Teilnahmeantrag muss dort bis zum Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge eingegangen sein.

Bei Bewerbungsgemeinschaften hat jedes Mitglied die gemäß den Vorgaben des Bewerberbogens vom Bewerber geforderten Erklärungen und Nachweise jeweils für sich vorzulegen. Soweit der Bewerber den Einsatz von Unterauftragnehmern für wesentliche Leistungen beabsichtigt, sind auch für diese die Erklärungen und Nachweise gemäß den Vorgaben des Bewerberbogens vorzulegen. Der Bewerber oder Bieter muss ein Unternehmen, das ein entsprechendes Eignungskriterium nicht erfüllt oder bei dem zwingende Ausschlussgründe nach § 123 oder fakultative Ausschlussgründe nach § 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen vorliegen, nach schriftlicher Anforderung ersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, - sofern gesetzlich zulässig - fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Diese sind nach Anforderung der Vergabestelle innerhalb einer von der Vergabestelle vorzugebenden Frist vorzulegen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, Nachforderungen zu stellen.

Bei der Auftragsbearbeitung sind für die Verarbeitung personenbezogener Daten die Bestimmungen zum Datenschutz, insbesondere der EU-Datenschutzgrundverordnung einzuhalten.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YNDDTZ9.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidenten Darmstadt

Postal address: Wilhelminenstraße 1-3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der öffentliche Auftraggeber weist darauf hin, dass gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB ein Nachprüfungsantrag vor der o. g. Vergabekammer unzulässig ist, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB wird außerdem hingewiesen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

15/04/2021